

# **Informationspflicht gegenüber Teilnehmern an Konjunkturumfrage gem. Art 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

## **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der von den IHKs durchgeführten Konjunkturumfragen. Die Förderung der gewerblichen Wirtschaft setzt ein umfassendes Bild der wirtschaftlichen Lage im IHK-Bezirk, auf Landes- und auf Bundesebene voraus. Daher fallen die IHK-Konjunkturumfragen unter § 1 Abs. 1 IHKG zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft.

Das Recht zur Durchführung der Umfrage ergibt sich aus §§ 1, 9 Abs. 3 IHKG. Die IHK benötigt Ihre Daten, um gegenüber der Politik eine Grundlage für die Beratung in wirtschaftsrelevanten Themen zu haben.

Um sicherzustellen, dass die Konjunkturaussagen auf einer repräsentativen Stichprobe basieren, ist es unerlässlich den Rücklauf bei der IHK-Konjunkturumfrage zu verfolgen. Daher muss erfasst werden, welche Unternehmen geantwortet haben.

## **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Industrie- und Handelskammer Trier,  
Herzogenbuscher Str. 12,  
54292 Trier  
Telefon: +49 651 97 77 0  
Fax: +49 651 97 77 150  
E-Mail: [service@trier.ihk.de](mailto:service@trier.ihk.de)

## **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Den Datenschutzbeauftragten der IHK Trier erreichen Sie unter:  
Reinhard Neises  
Datenschutzbeauftragter der IHK Trier  
Industrie- und Handelskammer Trier,  
Herzogenbuscher Str. 12,  
54292 Trier

## **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Ihre Daten werden erhoben, um mehrmals jährlich eine Konjunkturumfrage durchzuführen. Die uns übermittelten Daten werden anonymisiert zusammengefasst und nur aggregiert veröffentlicht. Die Ergebnisse dienen zur Beurteilung der konjunkturellen Lage der gewerblichen Wirtschaft.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit §§ 1, 9 Abs. 3 IHKG verarbeitet.

## **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- unseren Dienstleister zur Auswertung der Umfrage

- in aggregierter und anonymisierter Form an den Deutschen Industrie- und Handelskammertag e.V. für Aussagen über die bundesweite Wirtschaftsentwicklung. Der DIHK seinerseits übermittelt diese Daten Dritte.

## **6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Änderungen in der Wirtschaftszweigklassifikation oder aus Verschiebung in der Wirtschaftsstruktur resultierende Veränderungen der Gewichtung der Umfragedaten machen regelmäßig die Rückrechnung der Ergebnisse notwendig, daher werden die Daten nicht gelöscht.

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Dieter Kugelmann

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 208-2449

Telefax: +49 (0) 6131 208-2497

Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>

E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)